

ERGÄNZUNG ZUM THEMA SECHSACHSIGE MUSEUMS-V 180 MIT ZWEI ZIERSTREIFEN

Seit dem Mai 2026 ist die Museums-Diesellok 118 731 nun Exponat und (weiterhin) nicht betriebsfähiges Ausstellungsstück im Kultur Lokschuppen Neumünster (IKN). Dort wird sie so präsentiert wie vorher schon im TEL-Eisenbahn-Museum in Weimar, nämlich als 118 731 in der V-180-Sparanstrich-Version, den diese Lok seit 1987 trug.

Es darf aber noch ergänzt werden, daß es außer der Lok V 180 331 noch eine zweite Maschine der V-180-Serien 2-4 gab und sogar noch gibt, die vom tatsächlichen V-180-Farbschema der DR abweichend auch noch in ihrer Betriebszeit nach der DR-Zugehörigkeit ebenfalls mit einem zweiten Zierstreifen versehen wurde. Es handelte sich um die Lok V 180 321, also eine Lok mit ähnlicher Ordnungsnr. wie Schwester-Maschine V 180 331.

Die Diesellok V 180 321 wurde wie ihre Schwester-Maschine V 180 321 von den LKM-Werken in der DDR 1968 für die Deutsche Reichsbahn gebaut und von dieser am 5.7.1968 fabrikneu in Betrieb genommen. Anschließend war sie vor allem in versch. Berliner Reichsbahn-Betriebswerken beheimatet, aber auch in Jüterbog, Halle/Saale und Karl-Marx-Stadt (Chemnitz). Erst im Frühjahr 1990 erhielt die o. a. Lok stärkere Motoren und fuhr in der Folge davon ab 18.6.1990 unter der neuen Betr.-Nr. 118 721. Bis dahin hatte sie seit 1970 die EDV-gerechte Nr. 118 321 getragen. Am 1.1.1992 erhielt diese Lok dann die Nr. 228 721. Unter der wurde sie, zuletzt noch im Bw Wustermark beheimatet, von der DR aus dem Betrieb genommen und 1994 (nun schon von der neuen DB AG) endgültig ausgemustert.

Gleich danach übernahm ein privater Eisenbahnfreund die beschr. V-180-Lok in seine Fahrzeugsammlung und stellte sie zunächst in Basdorf bei Berlin und ab 1996 in Jüterbog ab. 2001 übernahm die Firma 'Uwe Adam Eisenbahnverkehrsunternehmen GmbH' in Eisenach diese Lok und ließ sie anschl. in Leipzig wieder betriebs- und einsatzfähig herrichten. Dabei erhielt die ehem. V 180 321 einen neuen Anstrich in weitgehend roter Farbgebung abweichend vom DR-Farbschema für V 180 der DR. Die Firma Uwe Adam nahm die o. a. Lok nach erfolgter Wiederaufarbeitung und neuer Farblackierung wieder unter alter DR-Original-Betriebsnummer V 180 321 in Betrieb, gab ihr aber zusätzlich die Bezeichnung 'ADAM 8' sowie den Namen 'Sylvia Adam'. Derart ausgestattet beförderte 'V 180 321' beim Adam-Unternehmen vor allem Gleisbauzüge.

2011 veräußerte dieses Unternehmen ihre einzige V-180-Maschine an die Firma 'Cargo Logistik Rail GmbH' (CLR) in Barleben, das an dieser Lok anschl. eine erneute Hauptuntersuchung bei den MaLoWa-Werken in Klostermannsfeld durchführen ließ. Dabei erhielt diese Lok auch wieder die Farbgebung im einstigen Reichsbahn-Design. Das allerdings auch mit ZWEI Zierstreifen, was nicht dem Ursprungs-Zustand der o. a. Maschine entsprach, denn als V 180 der Serien 2-4 fuhr sie bei der DR stets nur mit einem Zierstreifen. Außerdem versah das CLR-Unternehmen seine nunmehr auch einzige V-180-Lok mit der Nr. 228 321 einer Mischg. aus alter und neuer DR-Nr. Diese galt nun ab 2011 auch als gültige NVR-Nr. Die CLR brachte sie auch äußerlich sogar im Stil der alten V-180-Stahl-Nummernschilder an, das aber in aufgemalter Version.

Mit zwei Zierstreifen und Nr. 228 321 in alter, aber nun aufgemalter DR-Loknummern-Stahlschild-Ausführung wirkte die einzige CLR-V 180 noch mehr wie ein 'V-180-Exot', zumal es 228-Maschinen bei d. DR u. dann auch noch bei der DB AG nur mit hellen aufgetragenen Ziffern gab - ohne ansatzweise Erinnerung an frühere DR-Lokschilder zu V-180- und 118-Zeiten.

V 180 321 bzw. 228 321 war also auf die beschriebene Weise eine weitere V-180-Lok der Serie 2-4, die nach dem Reichsbahn-Dienst in neuer Eigentümerschaft abweichend vom einstigen Schema mit einem zweiten Zierstreifen versehen wurde - genau wie V 180 331. Obwohl Schwester 321 keine Museumslok war.

Die Firma CLR seine einzige Lok vom Typ 'V 180' in der neuen o. a. Farb- und Nummerngestaltung ab 2012 vor allem im Bauzug- und Güterzugdienst ein. 2020 wurde diese Lok nach Ablauf der HU-Fristen abgestellt. Nicht betriebsfähig und in der genannten Gestaltung ist sie aber noch beim CLR-Unternehmen vorhanden und dem Vernehmen nach hat im Sept. 2025 in der CLR-Werkstatt Möser eine betriebsfähige Wieder-Herrichtung begonnen !

Da die beschriebene Lok bei der DR nie eine Maschine der Reichsbahndirektion Schwerin war, kam sie in ihrer DR-Ära auch nie nach Lübeck. Erst 2014 kam sie als CLR-Lok und nun in alter DR-Fargebung mit nicht ganz korrekt zwei Zierstreifen und unter der Nr. 228 321 im Juni 2014 in die Hansestadt Lübeck und auf d. dortigen Gleise. Sie war hier am 13. und 14. Juni 2014 an der Beförderung von Sonder-Personenzügen auf Lübecker Gütergleisen beteiligt und am 15. Juni 2014 ebenso an der Beförderung eines Sonderzuges von Eutin und Lübeck nach Putbus und Lauterbach auf Rügen sowie umgekehrt. Das dann zusammen mit der Museums-Dampflokomotive 03 1010 des DB-Museums (ehem. Reichsbahn-Schnellzug-Dampflokomotive, heute auch nicht mehr betriebsfähig). Über die o.a. Fahrten in und ab Lübeck erschien seinerzeit im 'LBE-Express' ein Bericht, der anschliessend in dieser LBE-Express-Ausgabe nochmal wiederholt wird.

Während Schwester V 180 331 inzwischen ihren zweiten Zierstreifen wieder verloren hat (und teilweise sogar ihren ersten !) ist er bei V 180 321 noch heute vorhanden !

Michael Hecht



Oben ist die ehem. DR-Diesellok V 180 321, 118 321, 118 721 und 228 721 als Lok der Firma Uwe Adam GmbH zu sehen, wo sie die Bezeichnung ADAM 8 trug, zusätzlich aber auch die Nr. V 180 321, die es für diese Maschine bei der DR aber niemals gab, präsentierte. Zusätzlich war sie bei der genannten Firma auch noch mit dem Namen 'Sylvia Adam' versehen worden. Derart bezeichnungs- u. nummernmäßig ausgestattet ist die beschriebene Adam-Lok auch in der Farbgestaltung dieser Firma auf dem oberen Bild am 26.7.2007 mit einem Gleisbauzug in Mannheim-Friedrichsfeld zu sehen. Auf dem unteren der obigen Bilder ist die beschriebene 'V 180' 2013 als Lok ihres Nachbesitzers CRL und in dessen Farbgestaltung sowie mit dessen Betr.-Nr. 228 321 vor einem Containerzug im Bhf. Bad Kleinen zu sehen. An ihr vorbei fuhr hier ein Güterzug mit d. DB-Elektrolok 185 058-5 .

Fotos: Oben = Ernst Lauer. Unten = Jürgen Bühring.